

# **Postgeschichte MÜNSTER**



**Verzeichnis  
der von Münster abgehenden und  
ankommenden Posten  
1830 - 1839**

## **Inhaltsverzeichnis**

Postenverzeichnis für das Jahr 1830	3
Postenverzeichnis für das Jahr 1832	5
Postenverzeichnis für das Jahr 1834	7
Postenverzeichnis für das Jahr 1835	9
Postenverzeichnis für das Jahr 1836	11
Postenverzeichnis für das Jahr 1837	13
Postenverzeichnis für das Jahr 1838	15
Postenverzeichnis für das Jahr 1839	17

Quelle: „Münsterischer Schreibkalender“ auf das Gemein-Jahr ....., erschienen in der  
Koerdinkschen Buchdruckerei Münster,  
Originalausgaben im Literaturbestand der Universitäts- und Landesbibliothek Münster  
Zusammenstellung und Layout: Gerhard Weiß

## V e r z e i c h n i s s

der ab- und zugehenden Posten bei dem Königl. Ober-Post-Amte  
zu Münster.

## I. R e i t e n d e P o s t e n .

1. Nach Berlin; geht ab sonnt., mittw. u. freit. 1—2 Uhr Morg. über Warend., Bielef., Herford, Lemgo, Detm., Pyrm.), Minden, nach d. Hannöb., Hildesh., Halberst., Aschersleb., Bernb., Dessau, Cöthen, Halle, Leipz., ganz Sachf. u. Schles., Böhm., Quedlinb., Eisleb., Werniger., Ellrich u. Nordhaus., Magdeb., Calbe, Perleb., Gardeleg., Stendal, Salzweb., Tangerm., Arndsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsdam, Spandau, Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenburg, ganz Preußen, Rußland. Kommt an sonntags, dienstags u. freitags 6—7 Uhr Morgens.
2. Nach Cassel; geht ab sonntags u. mittwochs 1—2 Uhr Morgens über Warendorf, Delde, Beckum, Herzbrock, Rheda, Gütersloh, Wiedenbrück, Neukirchen, Rittberg, Delbrück, Paderborn, Driburg, Hörter, Braunschweig, nach Cassel, Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Mühlhausen, Langensalze, Heiligenstadt. Kommt an dienstags u. freitags 6—7 Uhr Morgens.
3. Nach Lingen; geht ab mittwochs 7 Uhr Morgens und sonnabends 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsdetten, Rheine, Marhaven, Neuenkirchen, Bevergern, Lingen, nach dem Niederstifte, dem Oldenburgischen, Ostfriesland. Kommt an montags 7 Uhr Morgens u. donnerstags 10 Uhr Abends.
4. Nach Emmerich; geht ab sonntags, dienstags u. freitags 6—7 Uhr früh über Appelhüf., Dülmen, (des Sonntags früh auch nach Koesfeld), Haltern, Dorsten, Wesel, Rees, Emmerich, Cleve, Holland und England. Kommt an sonntags, mittwochs und freitags 1—2 Uhr früh.
5. Nach Hamburg; geht ab sonntags, dienstags, mittwochs u. sonnabends 7—8 Uhr Vormittags über Ladbergen, Lengerich, Osnabrück, Hannover, Bremen, Hamburg, nach Lübeck, dem Holsteinischen, Dänemark. Kommt an sonntags, montags, donnerstags und freitags 4—5 Uhr Abends.
6. Nach Düsseldorf; geht ab sonntags, montags, donnerstags und freitags 4—5 Uhr Nachmittags über Dülmen, Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. Ruhr, Duisburg, Essen, Düsseldorf, Aachen, Jülich, nach d. Niederl., Frankreich, Cöln, Coblenz, Frankf. a. M., Baiern, Württemberg, Baden, Oesterreich, Schweiz u. Italien. Kommt an sonntags, dienstags, mittw. u. sonnabends 9—10 Uhr Vormitt.
7. Nach Warendorf; geht ab montags um 3 Uhr früh über Telgte. Kommt an 3 Uhr Nachmitt.
8. Nach Greven; geht ab donnerstags und sonntags 9 Uhr Abends. Kommt an mittwochs 10 Uhr Vormittags und sonnabends 12 Uhr Mittags.

## II. S c h n e l l = P o s t e n .

1. Nach Cöln; geht ab sonntags und mittwochs 9 Uhr Abends über Drensteinfurt, Hamm, Unna, Hagen und Schwelm, (Eberfeld, Düsseldorf), Cöln, Bonn, Coblenz, Mainz und Frankfurt a. Main. Kommt an donnerstags und montags 1—2 Uhr Nachmittags.
2. Nach Arnberg; geht ab sonntags u. mittwochs 9 Uhr Abends über Drensteinfurt, Hamm, Werl, (Soest, Erwitte nach Paderborn, von hier reitend über Driburg, Brakel, Hörter, Holzminden, Braunschweig, Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenburg und Potsdam nach Berlin), Wimbern, Arnberg. Kommt an montags und donnerstags 1—2 Uhr Nachmittags.

## III. F a h r e n d e P o s t e n .

1. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 1 Uhr Nachmitt. über Warendorf, Berkmold, Halle, Herford, Detmold, Minden, Braunsch., Hildesheim, Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipz., Merseb., Dessau, Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Bieslar, Brandenb., Potsdam, Berlin, Schlesien, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an sonnt. u. donnerst. 8—10 Uhr Morgens.
2. Nach Cassel; geht ab dienst. u. freit. 7—9 Uhr Abends über Warend., Rheda, Neukirch., Paderb., Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlhaus., Langensalze. Kommt an dienst. u. sonnab. 8—9 Uhr Abends.
3. Nach Zwoell; geht ab montags u. donnerst. 7 Uhr Morgens über Burgsteinfurt, Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoell, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dienstags und freitags 8—10 Uhr Abends.
4. Nach Hamburg; geht ab dienst. u. freit. 6—7 Uhr Abends über Ettingm., Lenger., Osnabr., Brem., Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänem. Kommt an dienst. 6 Uhr Abends u. sonnab. 11—12 Uhr Mitt.
5. Nach Düsseldorf; geht dienst. u. sonnab. 7 Uhr Abends über Appelh., Dülm., (des dienst. auch nach Coesfeld), Haltern, Dorst., Wesel, Rees, dem Clevisch., Geldern, Mühlheim a. d. Ruhr, Düsseldorf., nach d. Rheinprovinz., den Niederl., Frankr., ferner n. Frankf. a. M. u. s. w. Kommt an dienst. u. freit. Mitt.
6. Nach Emmerich; geht ab montags u. freit. früh 4 Uhr über Appelhüf., Notteln, Coesfeld, Uhaus, Breden, Borken, Bochold, Wesel, Emmerich, Arnheim, n. Holland. Kommt an mont. u. donn. Mittags.

7. Nach Lingen; geht ab mittwochs u. sonnabends 3 Uhr Morgens über Greven, Emsdetten, Rheine, Bevergern, Neuenkirchen, Marxhaven, Bentheim, Schüttorf, Lingen, Nordhorn, Nienhaus, Neppen und Ostfriesland. Kommt an montags und donnerstags 8—10 Uhr Morgens.

#### IV. Güter = Posten.

1. Nach Unna; geht ab mittwochs und sonnabends 2 Uhr Nachmittags über Drensteinfurt, Hamm, Camen, Unna, Soest, Lippstadt, Dortmund, Hagen, Schwelm, Esberfeld, Iserlohn, Arnsberg, Lennep, Cöln. Kommt an dienstags und freitags 2 Uhr Nachmittags.
2. Nach Düsseldorf; geht ab sonntags und donnerstags 12 Uhr Mittags über Appelbülßen, Dülmen, Haltern, Dorsten, Mülheim a. d. Ruhr, (Duisburg), und Ratingen, (Neuß, Jülich, Crefeld, Gladbach und Aachen). Kommt an montags und donnerstags 11 Uhr Vormittags.

#### V. Boten = Posten.

1. Nach Arnsberg; geht ab montags u. freitags um 12 Uhr über Sendenhorst, Ahlen, Hamm, Lippstadt, Unna, Werl, Wimbern, Arnsberg, Cassel, ganz Thüringen, Magdeburg und Berlin. Kommt an sonntags und donnerstags 4—6 Uhr Morgens.
2. Nach Dortmund; geht ab sonntags u. donnerstags 4—5 Uhr Abends über Herbern, Werne, Lünen, Dortmund, nach Hagen, Schwelm, Iserlohn. Kommt an mont. u. donnerst. 7 Uhr Morgens.
3. Nach Enschede; geht ab mont., donnerst. und sonnab. 5 Uhr Nachmitt. über Burgsteinf., Dchtrup, Gronau, Enschede, (nach Westfriesland, Gröningen, Drenthe, Dverpffel, nach Marxhaven, Neuenkirchen, Rheine). Kommt an montags, mittwochs und sonnabends 7 Uhr Morgens.

#### VI. Carioi = Posten.

1. Nach Dortmund; geht ab mont. u. freitags um 5 Uhr Nachmitt. über Lüdingh., Dlfen, (Datteln, Horneburg, Recklinghausen), Bork, Lünen etc. Kommt an dienst. u. sonnab. 5—6 Uhr Morgens.
2. Nach Beckum; geht ab mittwochs u. sonnab. früh 6 Uhr über Sendenhorst, Beckum u. Wadersloh, nach Lippstadt. Kommt an donnerstags und sonntags 8 Uhr Abends.

### Verhaltensregeln in Absicht auf die zur Post zu gebenden Briefe Pakete und Gelder.

1. Das Postcomtoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet. Die Zeit der Einlieferung der Correspondenz und Päckereien wird durch die Post-Uhr bestimmt.

2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.

3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von zwei Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Acten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis 1 Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben.

4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt seyn. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfoliö sind jederzeit mit 3 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweis. dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oesterreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Paket eine besondere Adresse angefertigt werden.



## P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

### I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab sonnt., mittw. u. freit. 1—2 Uhr Morg. üb. Warend., Bielef., Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm.), Mind., n. d. Hannöv., Hildesh., Halberst., Aschersleb., Bernb., Deffau, Cöthen, Halle, Leipz., ganz Sachs. u. Schles., Böhm., Quedlinb., Eisleb., Wernigerode, Ulrich u. Nordh., Magdeb., Salze, Verleb., Gardeleg., Stendal, Salzwed., Tangerm., Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsdam, Spandau, Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland. Kommt an sonnt., dienst. u. freit. 6—7 Uhr Morgens.
2. Nach Cassel; geht ab sonntags u. mittwochs 1—2 Uhr Morgens über Warendorf, Delde, Beckum, Herzebrock, Rheda, Gütersloh, Wiedenbrück, Neukirchen, Rittberg, Delbrück, Paderborn, Driburg, Hörter, Braunschweig, nach Cassel, Eisenach, Gotha, Erfurt, Weimar, Jena, Mühlhausen, Langensalze, Heiligenstadt. Kommt an dienstags u. freitags 6—7 Uhr Morgens.
3. Nach Eingen; geht ab mittwochs 7 Uhr Morgens und sonnabends 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsbetten. Rheine, (des sonnab. nach Beverg., Marhaven, Neuenkirchen, Riesenbeck, Ibbenbüren,) Eingen, nach d. Niederliste, d. Oldenburgischen, Ostfriesland. Kommt an montags 7 Uhr Morgens und donnerstags 10 Uhr Abends.
4. Nach Emmerich; geht ab sonntags, dienstags u. freit. 6—7 Uhr früh über Appelhülsen, Dülmen, (des dienstags n. Coesf., Gescher, Stadtlohn, Breden, Winterswyk und Zütphen), Haltern, Dorsten, Wesel, Rees, Emmerich, Cleve, Holland u. England. Kommt an sonnt. mittw. u. freit. 1—2 Uhr früh.
5. Nach Hamburg; geht ab sonntags, dienstags, mittwochs u. sonnabends 7—8 Uhr Vormitt über Lengerich, (Tecklenb., Ibbenb.) Dsnabrück, Hannov., Bremen, Hamburg, n. Lübeck, d. Holsteinisch., Dänemark. Kommt an sonntags, montags, donnerstags u. freitags 4—5 Uhr Abends.
6. Nach Düsseldorf; geht ab sonntags, montags, donnerstags u. freitags 4—5 Uhr Nachmittags üb. Dülmen, Haltern, Dorst., Mühlh. a. d. Ruhr, Duisburg, Essen, Düsseldorf, Elberf., Aachen, Jülich, nach d. Niederl., Frankreich, Cöln, Coblenz, Frankf. a. M., Baiern, Württemberg, Baden, Oestreich, Schweiz u. Italien. Kommt an sonntags, dienstags, mittwochs und sonnabends 7—8 Uhr Vorm.
7. Nach Warendorf; geht ab montags um 3 Uhr früh über Telgte, (nach Delde und Beckum.) Kommt an 3 Uhr Nachmittags.
8. Nach Greven; geht ab mittw. u. sonnt. 10 U. Abends. K. an mittw. 10 U. Vorm. u. samst. 12 U. Mitt.

### II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab sonntags u. mittwochs 9 Uhr Abends über Drensteinfurt, Hamm, Unna, (Hörde, Bochum, Essen,) Hagen, Iserlohn, Schwelm, Elberfeld, Lennep, Siegen, n. d. Rheinpr., und Frankfurt a. Main. Kommt an montags und donnerstags 1—2 Uhr Nachmittags.
2. Nach Paderborn; geht ab sonntags u. mittwochs 9 Uhr Abends üb. Drensteinfurt, Hamm, Berl, Soest, Arnberg, Erwitte, Lippstadt, n. Paderborn, von hier reitend über Driburg, Brakel, Hörter, Holzminden, Braunschweig, Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenburg u. Potsdam n. Berlin. Kommt an montags und donnerstags 1—2 Uhr Nachmittags.
3. Nach Arnberg; geht ab montags u. freitags Abends um 9 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Berl, (des dienstags auch n. Unna, Dortmund, Bochum, Soest, Lippstadt,) Wimbern, Menden, Iserlohn, Hagen, Schwelm, Elberfeld, Cöln, u. s. w. Neheim, Arnberg, Meschede, Brilon, Krossen, Cassel, Thüringen, den Sächsischen Fürstenthümern, dem Magdeburgischen, Halle, Brandenburg, Potsdam, Berlin. Kommt an mittwochs und sonnabends 9 Uhr Abends.
4. Nach Düsseldorf; geht ab dienstags und sonnabends früh 6 Uhr über Appelhülsen, Dülmen, (des sonnabends n. Coesfeld, Gescher, Stadtlohn, Breden, Winterswyk und Zütphen,) Haltern, Dorsten, (Wesel), Oberhausen, Mühlheim a. d. Ruhr, (Duisburg, Essen,) Ratingen, Düsseldorf und Elberfeld. Kommt an montags und donnerstags um 10—11 Uhr Abends.
5. Nach Dsnabrück; geht ab sonnt. dienst. u. freit. Morg. 5 Uhr üb. Telgte, Ostbevern, Glandorf, Iburg u. Dsnabrück, (Bremen, Hamburg). Kommt an mont., mittw. u. freit. 7 1/2 Uhr Abends.

### III. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 1 Uhr Nachm. über Warendorf, Verzm., Halle, Herford, Dettm., Minden, Hannov. Braunsch., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipz., Merseb.,

- Dessau, Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Brandemb., Potsd., Berlin, Schlessien, Böhm., Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an sonnt. u. donn. 2 Uhr Morgens.
2. Nach Cassel; geht ab dienst. u. freit. 7—9 Uhr Abends über Warendorf, Rheda, Biedenbrück, (Lippstadt, Ermitte, Soest,) Neukirch., Paderb., Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlh., Langensalz. Kommt an dienst. u. sonnab. 8—9 Uhr Abends.
  3. Nach Zwoll; geht ab montags und donnerstags 7 Uhr Morgens über Burgsteinfurt, (Marhav., Neuenkirchen, Rheine, Bentheim, Bevergern, Horstmar,) Dohtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dienst. u. freitags 7—8 Uhr Abends.
  4. Nach Hamburg; geht ab dienst. und freit. 6—7 Uhr Abends über Eltingm., Lengerich, (Tecklenb., Ibbenb., Riesenbek und Bevergern,) Dsnabrück, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark. Kommt an dienst. 6 Uhr Abends und samst. 11—12 Uhr Mittags.
  5. Nach Emmerich; geht ab mont. u. freit. früh 4 Uhr über Appelh., Notteln, Coesfeld, (Gescher, Stadtlohn, Südlohn, Uhaus, Breden, Winterswick, Zütphen) Ramsdorf, Borken, Bochold, Wesel, Emmerich, Arnheim, nach Holland. Kommt an montags und donnerstags Mittags.
  6. Nach Eingen; geht ab mittw. 3, u. sonnab. 5 Uhr Morgens über Greven, Emsbetten, Rheine, Bevergern, Neuenkirchen, Marhaven, Bentheim, Schüttorf, Eingen, Nordhorn, Nienhaus, Meppen, und Ostfriesland. Kommt an montags u. donnerstags 8—10 Uhr Morgens.
  7. Nach Beckum; geht ab mittw. u. sonnab. Mittags 12 Uhr üb. Sendenhorst, Ahlen, Beckum, Selde, Wadersl., nach Lippstadt. Kommt an dienst. u. freitags 6 Uhr Abends.

#### IV. Güter = Posten.

1. Nach Elberfeld; geht ab mittwochs und sonnabends 2 Uhr Nachmittags über Drensteinfurt, Hamm, Camen, Unna, Soest, Lippstadt, Dortmund, Bochum, Essen, Werden, Hagen, Schwelm, Elberfeld, Iserlohn, Arnsberg, Lennep, Köln. Kommt an dienstags und freitags 2 Uhr Nachm.
2. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonntags und donnerstags Mittags 12 Uhr über Appelhülsen, Dülmen, Haltern, Dorsten, Mühlh. a. d. Ruhr, (Duisburg, Essen,) Elberfeld, (Neuß, Sülich, Grefeld, Gladbach und Aachen.) Kommt an montags u. donnerstags 11 Uhr Vormittags.
3. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dienst. u. sonnab. 7 Uhr Abends über Appelhülsen, Dülmen, (Lüdinghausen,) Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, dem Clevischen, Geldern), Mühlheim a. d. Ruhr, (Duisburg, Essen,) Düsseldorf, nach d. Rheinprovinzen, den Niederlanden, Frankreich, ferner nach Frankfurt a. M. u. Kommt an dienst. und freitags Mittags.

#### V. Boten = Post.

1. Nach Enschede; geht ab sonnt., dienst., mittw. und freit. 1 Uhr Nachm. über Borghorst, Burgsteinfurt, (Marhaven, Neuenkirchen, Rheine,) Meteln, Nienborg, (Uhaus), Epe, Gronau und Enschede, nach Westfriesland, Gröningen, Drenthe, Overysse, Utrecht, Amsterdam, Haag u. Kommt an montags, mittwochs, donnerstags und sonnabends 7 Uhr Morgens.

#### VI. Cariole = Posten.

1. Nach Dortmund; geht ab montags u. freitags 5 Uhr Nachmittags über Lüdinghausen, Dlfen, (Datteln, Recklinghausen,) Bork, Lünen, Bochum, Essen, Schwelm. Kommt an dienstags und sonnabends 5—6 Uhr Morgens.
2. Nach Dortmund; geht ab sonntags und donnerstags Nachmittags um 5 Uhr über Herbern, Werne, Lünen, (Bochum, Essen, Hagen, Iserlohn und Schwelm). Kommt an montags und freitags früh 5 Uhr.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comtoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Akten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbsache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis 1 Loth wird  $1\frac{1}{2}$  saches Porto erhoben.

## P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

## I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab sonnt., mittw. u. freit. 1 Uhr Nachmitt., über Warend., Bielef., Herf., (Lemgo, Dettm., Pyrm.), Mind., n. d. Hann., Hildesh., Halberst., Aschersl., Bernb. Dessau, Cöthen, Halle, Leipz., ganz Sachsen u. Schles., Böhm., Quedlinb., Eisleb., Werniger., Ulrich u. Nordh., Magdeb., Calbe, Perleb., Gardeleg., Stendal, Salzwed., Tangerm., Arndsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenburg, Rathenow, Potsd., Spand., Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenburg, ganz Preußen, Rußland. Kommt an sonnt. dienst. u. freit. 7—8 Uhr Morgens.
2. Nach Eingen; geht ab mittw. u. sonnt. 9 Uhr Morgens auch freit. früh 6 Uhr über Grev., Emsdett., Rheine, (nach Beverg., Marxhaven, Neuenkirchen, Riesenbeck u. Ibbenbü.) Eingen, n. d. Niederstifte, dem Oldenburgischen, Ostfriesland. Kommt an dienstags und freitags früh 4 Uhr.
3. Nach Emmerich; geht ab sonntags, dienstags u. freitags 7—8 Uhr früh über Appelhülsen, Dülmen, (des dienstags auch nach Kassel, Gescher, Stadtlohn, Breden, Winterswyk u. Zutphen), Haltern, Dorst. Wesel, Rees, Emmer., Cleve, Holland, Engl. Kommt an sonnt, mittw. u. freit. 7—8 Uhr früh.
4. Nach Hamburg; geht ab montags, mittwochs, donnerstags u. sonnabends 7—8 Uhr Vormittags über Ladbbergen, Lengerich, (Tecklenb., Ibbenb.) Osnabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, dem Holsteinschen, Dänemark. Kommt an sonnt., dienst., donn. u. sonnab. 4—5 Uhr Abends.
5. Nach Düsseldorf; geht ab sonnt., dienst., donn. u. sonnab. 4—5 Uhr Nachm. über Dülmen, Haltern, Dorst., Mühlh. a. d. R., Duisb., Essen, Düsseldorf, Elberfeld, Aachen, Jülich, d. Niederl., Frankreich, Cöln, Coblenz, Frankfurt a. M., Baiern, Württemberg, Baden, Oesterreich, Schweiz und Italien. Kommt an montags, mittwochs, donnerstags, und sonnabends 7—8 Uhr Vormittags.
6. Nach Warendorf; geht ab sonntags um 3 Uhr früh, über Telgte (nach Delde und Beckum). Kommt an sonntags 3 Uhr Nachmittags.
7. Nach Greven; geht ab mittwochs und sonntags 10 Uhr Abends. Kommt an mittwochs 10 Uhr Vormittags und sonnabends 12 Uhr Mittags.
8. Aus Werl; kommt an freitags Abends 5 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
9. Aus Unna; kommt an sonnt. Abends 5 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
10. Aus Wimbarn; kommt an dienstags Abends 6 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.

## II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab sonntags und mittwochs Abends 11 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Unna, Hagen und Schwelm, (Elberfeld, Düsseldorf) Cöln, Bonn, Coblenz, Mainz und Frankfurt a. M. Kommt an montags und donnerstags Nachmittags 1—2 Uhr.
2. Nach Paderborn; geht ab sonntags und mittwochs 9 Uhr Abends über Drensteinfurt, Hamm, Werl, (Wimbarn, Menden, Iserlohn, Arnberg), Soest, Erwitte n. Paderborn, Driburg, Brakel, Hörter, Holzminden, Braunschweig (in d. Wintermonaten von Braunschweig bis Magdeburg reitend) Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenburg und Potsdam nach Berlin. Kommt an montags und donnerstags 1—2 Uhr Nachmittags.
3. Nach Arnberg; geht ab montags und freitags Abends um 9 Uhr über Drensteinf., Hamm, Werl, (des dienst. auch nach Unna, Brünighausen, Bochum, Essen, Herdike, Hagen, Schwelm) Wimbarn, (des freitags auch nach Menden, Iserlohn, Hagen, Herdike Schwelm,) Neheim, Arnberg, (Cassel, Thüringen, den Sächsischen Fürstenthümern, dem Magdeburgischen, Brandenburg, Potsdam und Berlin.) Kommt an mittwochs und sonnabends 9 Uhr Abends.
4. Nach Düsseldorf; geht ab montags, mittwochs und freitags 5 Uhr Nachmittags über Appelhülsen, Dülmen, (des sonnabends nach Goesfeld, Gescher, Stadtlohn, Breden, Winterswyk und Zutphen), Haltern, Dorsten, (Wesel) Oberhaus., Mühlheim a. d. Ruhr, (Duisburg) Ratingen und Düsseldorf. Kommt an sonntags, dienstags und freitags 8—9 Uhr Morgens.



5. Nach **Dsnabrück**; geht ab sonntags, dienstags und freitags 9 Uhr Morgens über **Zelgte, Dstbev., Glandorf, Iburg und Dsnabr.,** (Bremen, Hamb.). Kommt an mont. mittw. u. freit. 5 Uhr Nachm.

### III. F a h r e n d e P o s t e n .

1. Nach **Berlin**; geht ab mont. u. donnerst. 1 Uhr Nachm. über **Warendorf, Berkm., Halle, Herford, Dettm., Mind., Braunschweig, Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipzig, Merseb., Dessau, Magdeburg, Stendal, Tangerm., Burg, Zisar, Brandenb., Potsd., Berlin, Schlesien, Böhml., Posen, Ost- und Westpr., Pommern, Rußland.** Kommt an sonnt. u. donn. 2 Uhr Morgens.
2. Nach **Cassel**; geht ab dienstags und freitags 7—9 Uhr Abends über **Warend., Rheda, Wiedenbrück, Lippstadt, Erwitte, Soest, Neunkirchen, Paderborn, Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlh., Langensalze.** Kommt an dienstags und sonnab. 8—9 Uhr Abends.
3. Nach **Zwoll**; geht ab mont. u. donnerst. 7 Uhr Morgens über **Burgsteinfurt, (Marhaven, Neuenf. Rheine) Dctrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam.** Kommt an dienstags, und freitags 7—8 Uhr Abends.
4. Nach **Hamburg**; geht ab dienstags und freitags 6—7 Uhr Abends über **Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenb., Ibbenbüren, Riesenbeck, Bevergern), Dsnabrück, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark.** Kommt an dienstags Abends 6 Uhr und sonnabends Mittags 11—12 Uhr.
5. Nach **Emmerich**; geht ab mont. u. freit. früh 4 Uhr über **Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Gescher, Stadtlohn, Südlohn, Ahaus, Breden, Winterwyck, Zütphen, auch Billerbeck,) Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel) Emmerich, Arnheim nach Holland.** Kommt an mont. und donn. Mittags.
6. Nach **Lingen**; geht ab mittw. 3, und sonnab. 9 Uhr Morgens über **Greven, Emädetten, Rheine, Bevergern, Neunkirchen, Marhav., Bentheim, Schüttorf, Lingen, Nordhorn, Nienhaus, Meppen und Ostfriesland.** Kommt an mont. und donnerstags Morgens 8—10 Uhr.
7. Nach **Bedum**; geht ab mittw. u. sonnab. Mittags 12 Uhr über **Sendenb., Ahlen, Bedum, Delbe, (Wadersloh, Stromberg, Liesborn).** Kommt an dienstags und freitags 6 Uhr Abends.
8. Nach **Erwitte**; geht ab mont. u. donnerst. 2 Uhr früh über **Zelgte, Warendorf, Herzebr., Rheda, Wiedenbr., n. Lippstadt.** Von Erwitte mit der Schnell-Post aus **Cöln** über **Gefele, Salzkotten, Paderborn, (Lichtenau, Scherwede, Dffendorf, Warb. und Westuffeln nach Cassel), Driburg, Brakel, Hörter, Braunschweig, Magdeburg, Brandenb. und Potsdam nach Berlin.** Kommt an montags und freitags Nachmittags 4 Uhr.

### IV. G ü t e r = P o s t e n .

1. Nach **Elberfeld**; geht ab mittwochs und sonnab. 2 Uhr Nachmittags über **Drensteinfurt, Hamm, Camen, Unna, Soest, Lippstadt, Dortmund, Bochum, Essen, Werden, Hagen, Schwelm, Elberfeld, Iserlohn, Arnsberg, Lennep, Cöln.** Kommt an dienst. und freit. Nachmittags 2 Uhr.
2. Nach **Düsseldorf 1te**; geht ab sonnt. u. donnerst. Mittags 12 Uhr über **Appelh., Dülmen, Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. Ruhr, (Duisburg, Essen,) Elberfeld, Neuf, Süllich, Grefeld, Glabbach und Aachen.)** Kommt an montags und donnerstags Vormittags 11 Uhr.
3. Nach **Düsseldorf 2te**; geht ab dienstags und sonnabends 7 Uhr Abends über **Appelhülsen, Dülmen, Lüdinghausen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, d. Clevischen, Geldern), Mühlheim a. d. Ruhr, (Duisburg, Essen,) Düsseldorf, nach der Rheinprovinz, den Niederlanden, Frankreich, ferner nach Frankfurt a. M. ic.** Kommt an dienstags und freitags Mittags.

### V. B o t e n = P o s t .

Nach **Enschede**; geht ab sonnt., dienst., mittw. und freit., Nachmittags 1 Uhr über **Horstm., (Darfeld, Billerb., Coesfeld, Burgsteinfurt, Borgh., Marhav., Neunkirchen, Rheine, auch d. mittw. u. sonnt. nach Bevergern, Riesenb. Ibbenbüren), Schöpping., Meteln, Nienborg, (Ahaus), Epe, Gronau und Enschede, (nach Westfriesland, Gröning., Drenthe, Dveryff, Utrecht, Amsterdam, Haag ic.).** Kommt an mont., mittw., donnerst. und sonnab. 7 Uhr Morgens.

### VI. C a r i o l = P o s t e n .

1. Nach **Dortmund**; geht ab montags u. freitags um 5 Uhr Nachmittags über **Lüdinghausen, Dfen, (Datteln, Horneb., Recklinghausen,) Bork, Lünen, ic.** Kommt an dienst. u. sonnab. 5—6 Uhr Morg.
2. Nach **Dortmund**; geht ab sonnt. u. donnerst. Nachmittags 5 Uhr über **Herbern, Werne, Lünen, Dortmund, Bochum, Essen, Hagen, Schwelm, Iserlohn.** Kommt an mont. u. freit. 5 Uhr Morgens.

## P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

## I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Lingen; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 9 Uhr Morg. über Greven, Emßbetten, Rheine, (nach Bevergern, Marh., Neuenkirch., Riesenbeck u. Ibbenb.), Lingen, nach d. Niederstifte, dem Oldenb., Ostfriesland. Kommt an dienstags und freitags früh 4 Uhr.
2. Nach Emmerich; geht ab sonnt., dienst. und freit. 7 bis 8 Uhr früh über Appelh., Dülm., (d. dienstags auch n. Koesf., Gescher, Stadtlohn, Breden, Winterswyl u. Zütphen), Halt., Dorst., Wesel, Rees, Emmer., Cleve, Holl. u. Engl. Kommt an sonnt., mittw. u. freit. 7 bis 8 Uhr früh.
3. Nach Hamburg; geht ab mont., mittw., donn. u. sonnab. 7 bis 8 Uhr Morgens über Labbergen, Lengerich, (Tecklenb., Ibbenbüren), Dsnabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, dem Holsteinschen, Dänemark. Kommt an sonnt., dienst., donn. u. sonnab. 4 bis 5 Uhr Abends.
4. Nach Warendorf; geht ab sonnt. um 3 Uhr früh, üb. Telgte (n. Delbe u. Beckum). Kommt an sonnt. 3 Uhr Nachm.
5. Nach Greven; geht ab mittw. u. sonnt. 10 Uhr Abends. Kommt an mittw. 10 Uhr Vorm. u. sonnab. 12 Uhr Mitt.
6. Aus Unna; kommt an sonnt. und mittw. Abends 5 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. ic.
7. Aus Wimbarn; kommt an sonnab. Abends 6 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. ic.

## II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab sonnt. u. mittw. Ab. 11 Uhr über Drensteinf., Hamm, Unna, Hagen u. Schwelm, (Eibersf., Düsseldorf.) Köln, Bonn, Coblenz, Mainz u. Frankf. a. M. Kommt an mont. u. donnerst. Abends 6 Uhr.
2. Nach Paderborn; geht ab sonnt. u. mittw. 9 Uhr Abends üb. Drensteinf., Hamm, Werl, (Wimbarn, Mend., Iserl. Hagen, Arnsberg), Soest, Erwitte nach Paderb., Driburg, Brakel, Hörst., Holzminde, Braunschweig (in d. Wintermonaten v. Braunschweig bis Magdeburg reitend) Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenb. u. Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. donnerst. Abends 6 Uhr.
3. Nach Arnsberg; geht ab mont. u. freit. Abends um 9 Uhr üb. Drenstein., Hamm, Werl, (des dienst. auch n. Unna, Brüninghaus., Bochum, Essen, Herdecke, Hagen, Schwelm,) Wimbarn, (des freit. auch n. Mendern, Iserl. Hagen, Herdecke, Schwelm,) Reheim, Arnsb., (Cassel, Thüringen, d. Sächsisch. Fürstenthümern, d. Magdeburgsch., Brandenburg, Potsdam u. Berlin.) Kommt an mittw. und sonnabends 9 Uhr Abends.
4. Nach Düsseldorf.; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. über Appelh., Dülm., (d. sonnab. n. Koesf., Gescher, Stadtl., Breden, Wintersw. u. Zütphen), Haltern, mont., mittw. und freit. üb. Recklingh., Bochum u. Hattingen, Langenberg u. Eibersf.) Dorst., (Wesel) (ferner des mittw. n. Borken, Südlohn u. Stadtlohn) Oberhaus., Mühlh. a. d. R., (Quisb.), Rating. u. Düsseldorf. Kommt an täglich 8 — 9 Uhr Morgens.
5. Nach Dsnabrück; geht ab sonnt., dienst. u. freit. 9 Uhr Morg. üb. Telgte, Ostbev., Glandorf, Iburg und Dsnabrück, (Bremen, Hamburg). Kommt an mont., mittw. u. freit. 5 Uhr Nachm.
6. Nach Hamm; geht ab täglich 4 Uhr Nachmitt. über Drensteinfurt. Kommt an täglich Vormitt. 10 Uhr.
7. Nach Bielefeld; geht ab sonnt., mittw. u. freit. 12 Uhr Mitt. üb. Telgte, Warend., Herzebr. u. Gütersloh, Bielefeld, Herf., (Kemgo, Dettm., Pyrm.), Minden, nach d. Hannöv., Hildesh., Halberst., Aschersl., Bernb., Dessau, Edthien, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlessien, Böhmen, Quedlinb., Eisleben, Werniger., Ulrich u. Nordhausen., Magdeb., Calbe, Perleb., Gardeleg., Stendal, Salzweb., Langermünde, Arndsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spand., Treuenbrieg., Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pomm., Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Russland. Kommt an sonnt. dienst. u. freit. 8 — 9 Uhr Morgens.
8. nach Hagen; geht ab mittw. u. sonnab. 5 Uhr Morg. üb. Herbern, Werne, Lünen, Dortmund., Brüninghausen u. Herdecke, (Bochum, Essen, Steele, Werden, Iserl., Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Eibersfeld, Solingen, Siegen, Weklar u. Köln). Kommt an dienst. u. freit. Nachm. 5 Uhr.

## III. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 1 Uhr Nachm. üb. Warbf., Versm., Halle, Herf., Dettm., Minib., Braunsch., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipzig, Merseb., Dessau, Magdeb., Stendal, Larzerm-Burg, Ziesar, Brandenb., Potsd., Berlin, Schlessien, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpr., Pommern, Rußland. Kommt an sonnt. u. donn. 2 Uhr Morgens.
2. Nach Cassel; geht ab dienst. u. freit. 9 Uhr Abends über Warendorf, Rheda, Wiedenbr., (Lippstadt, Erwitte, Soest,) Nietberg, (Neuenkirchen), Delbrück, Paderborn, Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlhaus., Langensalze. Kommt an dienst. u. sonnab. 5 Uhr Nachmittags.
3. Nach Zwoll; geht ab mont. u. donn. 7 Uhr Morg. üb. Burgsteinf., (Marh., Neuenk., Rheine) Dchtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dienst. und freit. 7 bis 8 Uhr Abends.

4. Nach Hamburg; geht ab dienst. u. freit. 6—7 Uhr Abends üb. Citingmühl., Lengerich, (Tecklenburg, Ibbenb., Niesenb., Beverg.), Denabr., Bremen, Hamb., Lübeck, Holst., Dänem. Kommt an dienst. Abends 6 Uhr u. sonnab. Mittags 11—12 Uhr.
5. Nach Emmerich; geht ab mont. u. freit. früh 4 Uhr üb. Appelh., Notteln, Coesf., (Gescher, Stadtlohn, Sübdohn, Uhaus, Breden, Winterwyck, Zütphen, auch Willerbeck,) Ramsdorf, Borken, Rhebe, Bochold, (Wesel) Emmerich, Arnheim n. Holland. Kommt an mont. u. donn. Mittags.
6. Nach Lingen; geht ab mittw. 3 Uhr sonnab. 9 Uhr Morg. über Greven, Emsdett., Rheine, Beverg., Neuenf., Marhav., Benth., Schütt., Lingen, Nordh., Nienh., Mepp. u. Ostfriesl. Kommt an mont. und donnerst. Morgens 8 bis 10 Uhr.
7. Nach Beckum; geht ab mittw. u. sonnab. Mitt. 12 Uhr üb. Sendenh., Ahlen, Beck., Delbe, (Wadersl. Strömb., Liesborn), Herzebrock. Kommt an dienstags und freitag 6 Uhr Abends.
8. Nach Erwitte; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr früh üb. Telgte, Warend., Herzebr., Rheda, Wiedenbrück, (Rietb., Dellbr., Paderb.), n. Lippstadt. Von Erwitte mit der Schnell-Post aus Cöln üb. Gesefe, Salzkott., Paderb., (Lichtenau, Scherwebe, Dffendorf, Warb. u. Westuffeln nach Cassel,) Drib., Brakel, Hörter, Braunschw., Magdeb., Brandenb. und Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. freit. Nachmittags 4 Uhr.

#### IV. Güter = Posten.

1. Nach Eiberfeld; geht ab mittw. und sonnab. 2 Uhr Nachmittags über Drensteinfurt, Hamm, Camen, Unna, Soest, Lippstadt, Dortmund, Bochum, Essen, Werden, Hagen, Schwelm, Eiberfeld, Iserlohn, Arnsberg, Lennep, Cöln. Kommt an dienst. und freit. Nachmittags 2 Uhr.
2. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonnt. und donnerst. Mittags 12 Uhr über Appelhülsen, Dülm., Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen,) Eiberfeld, (Neuß, Jülich, Crefeld, Glabbach u. Aachen.) Kommt an mont. und donn. Vormittags 11 Uhr.
3. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dienstags und sonnabends 7 Uhr Abends über Appelhülsen, Dülm., Lüdinghausen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, dem Clevischen, Geldern, ferner des sonnab. nach Borken, Sübdohn und Stadtlohn), Mühlheim an der Ruhr, (Duisburg, Essen,) Düsseldorf, nach d. Rheinprovinz, den Niederlanden, Frankreich, ferner nach Frankfurt a. M. ic. Kommt an dienstags und freit. Mittags.

#### V. Boten = Post.

Nach Enschede; geht ab sonnt., dienst., mittw. und freit. Nachmittags 1 Uhr über Horstmar, (Darfeld, Willerb., Coesfeld, Burgsteinf., Borgh., Marhav., Neuenkirchen, Rheine, auch des mittw. und sonnt. nach Bevergern, Niesenbeck, Ibbenbüren), Schöpping., Meteln, Nienborg, (Uhaus), Epe, Gronau u. Enschede, (nach Westfriesland, Gröningen, Drenthe, Overysse, Utrecht, Amsterdam, Haag ic.) Kommt an mont., mittw., donn. und sonnab. 7 Uhr Morgens.

#### VI. Carioi = Post.

Nach Dortmund; geht ab mont. und donn. um 5 Uhr Nachmittags über Lüdinghausen, Dlfen, (Datteln, Horneb., Recklinghausen,) Bork, Lünen, ic. Kommt an dienst. und freit. 5—6 Uhr Morgens.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Akten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis ein Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Akten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis ein Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben.



## P o s t e n - B e r z e i c h n i s s.

## I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Lingen; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 9 Uhr Morg. über Greven, Emßbetten, Rheine, (nach Bevergern, Marh., Neuenkirch., Riesenbeck u. Ibbenb.), Lingen, nach d. Niederstifte, dem Oldenb., Ostfriesland. Kommt an dienstags und freitags früh 4 Uhr.
2. Nach Emmerich; geht ab sonnt., dienst. und freit. 7 bis 8 Uhr früh über Appelh., Dülm., (d. dienstags auch n. Coesf., Gescher, Stadtlohn, Breden, Winterswyl u. Zütphen), Hatt., Dorst., Wesel, Rees, Emmer., Cleve, Holl. u. Engl. Kommt an sonnt., mittw. u. freit. 7 bis 8 Uhr früh.
3. Nach Hamburg; geht ab mont., mittw., donn. u. sonnab. 7 bis 8 Uhr Morgens über Ladbergen, Lengerich, (Tecklenb., Ibbenbüren), Dsnabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, dem Holsteinschen, Dänemark. Kommt an sonnt., dienst., donn. u. sonnab. 4 bis 5 Uhr Abends.
4. Nach Warendorf; geht ab sonnt. um 3 Uhr früh, üb. Telgte (n. Delle u. Beckum). Kommt an sonnt. 3 Uhr Nachm.
5. Nach Greven; geht ab mittw. u. sonnt. 10 Uhr Abends. Kommt an mittw. 10 Uhr Vormitt. und sonnabends 12 Uhr Mittag.
6. Aus Unna; kommt an sonnt. und mittw. Abends 5 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
7. Aus Wimbarn; kommt an sonnabends Abends 6 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.

## II. S c h n e l l - P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab sonnt. u. mittw. Ab. 11 U. üb. Drensteinf., Hamm, Unna, Hagen u. Schwelm, (Elsf., Düsseld.), Cöln, Bonn, Coblenz, Mainz u. Frankf. a. M. Kommt an mont. u. donnerst. Abends 6 Uhr.
2. Nach Paderborn; geht ab sonnt. u. mittw. 9 Uhr Abends über Drensteinf., Hamm, Werl, (Wimbarn, Minden, Iserlohn, Arnberg), Soest, Erwitte, nach Paderb., Driburg, Brakel, Hörter, Holzminden, Braunsch., (in den Wintermonaten von Braunsch. bis Magdeb. reitend) Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenburg u. Potsdam nach Berlin. Kommt an mont. u. donnerst. Abends 6 Uhr.
3. Nach Arnberg; geht ab mont. u. freit. Abends um 9 Uhr üb. Drensteinf. Hamm, Werl, (des dienst. auch n. Unna, Brüninghaus, Bochum, Essen, Herdeke, Hagen, Schwelm) Wimbarn, (des freit. auch n. Minden, Iserl., Hagen, Herdeke, Schwelm), Neheim, Arnsb., (Cassel, Thüringen, d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an mittw. u. sonnab. 9 Uhr Abends.
4. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. üb. Appelh., Dülm., (d. freitags n. Coesf., Gescher, Stadl., Breden, Wintersw., u. Zütphen), Haltern, (mont., mittw. u. freit. über Necklingh., Bochum u. Hattingen, Langenberg n. Elsf.), Dorst., (Wesel), (ferner d. mittw. n. Borken, Südlohn u. Stadtlohn), Oberhaus., Mühlh. a. d. R., (Duisb.), Rating. u. Düsseld. Kommt an täglich 8 bis 9 Uhr Morgens.
5. Nach Dsnabrück; geht ab sonnt., dienst. mittw. u. freit. 9 Uhr Morg. üb. Telgte, Ostbev., Glandorf, Iburg u. Dsnabr., (Bremen, Hamburg). Kommt an mont., mittw. freit. u. sonnab. 5 Uhr Nachm.
6. Nach Bielefeld; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 12 Uhr Mitt. üb. Telgte, Warend., Herzebr. u. Gütersloh, Bielef., Herf., (Lemgo, Dettm., Pyrm.), Minden, nach d. Hannöv., Hildesh., Halberst., Uckerode, Bernb., Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sach. u. Schles., Böhm., Quedlinb., Eisleb., Wernigerode, Ulrich u. Nordhausen, Magdeb., Salze, Verleb. Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenb., Rathenow, Potsd., Spand., Treuenbriegg., Berl., Kur- u. Neumark, ganz Pomm., Posen, Mecklenb., ganz Preuß., Rußl. Kommt an sonnt. dienst. u. freit. 8 bis 9 Uhr Morg.
7. Nach Hagen; geht ab mittw. u. sonnab. 5 Uhr Morg. üb. Herbern, Berne, Lünen, Dortmund., Brüninghausen u. Herdeke, (Bochum, Essen, Steele, Werden, Iserl., Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elsfeld, Solingen, Siegen, Wehlar u. Cöln). Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 5 Uhr.

## III. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 2 Uhr Nachm. üb. Warend., Berzm. Halle, Herford, Dettm., Minden, Braunsch., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipzig, Merseb., Dessau, Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Bieslar, Brandenb., Potsdam, Berlin, Schlesiens, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an mittw. u. sonnab. 9 bis 11 Uhr Abends.
2. Nach Cassel; geht ab dienst. u. freit. 9 Uhr Abends über Warendorf, Rheda, Wiedenbrück, (Lippstadt, Erwitte, Soest), Rietberg, (Neufkirchen), Delbrück, Paderborn, Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlhausen, Langensalze. Kommt an dienst. u. sonnab. 2 Uhr Nachmittags.
3. Nach Zwoll; geht ab mont. u. donn. 7 Uhr Morg. üb. Burgsteinf., (Marh., Neuenk., Rheine), Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dienst. u. freit. 7 bis 8 Uhr Abends.
4. Nach Hamburg; geht ab dienst. u. sonnab. 6 bis 7 Uhr Abends über Eltingmühle, Lengerich,

- (Tecklenb., Ibbenbüren, Riesenbeck, Bevergern), Dänabrick, Bremen, Hamburg, Lübeck, Holstein, Dänemark. Kommt an dienst. u. sonnab. Morgens um 7 Uhr.
5. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhülf., Notteln, Coesfeld, (Gescher, Stadtlohn, Südlohn, Ahaus, Breden, Wintersw., Zutphen, auch Billerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. Mittags.
  6. Nach Lingen; geht ab mittw. 3 Uhr u. sonnab. 9 Uhr Morg. über Greven, Emsdetten, Rheine, Bevergern, Neuenkirchen, Marhaven, Bentheim, Schüttorf, Lingen, Nordhorn, Nienhaus, Meppen und Dörfriesland. Kommt an mont. u. donn. Morgens 8 bis 10 Uhr.
  7. Nach Beckum; geht ab mittw. u. sonnab. Mitt. 12 Uhr über Sendenh., Ahlen, Beckum, Delde, (Wadersloh, Stromberg, Liesborn), Herzbrock. Kommt an dienst. u. freit. 6 Uhr Abends.
  8. Nach Paderborn; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr früh üb. Telgte, Warend., Herzebr., Rheda, Wiedenbr., (Lippst. u. Erwitte), Rietb., Dellbr., n. Paderb., (Lichtenau, Scherwebe, Dffendorf, Warburg u. Westuffeln n. Cassel). Von Paderb. mit d. Schnell-Post aus Köln üb. Driburg, Brakel, Hörter, Braunschweig, Magdeb., Brandenb. u. Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. freit. Nachm. 4 Uhr.
  9. Nach Hopsten; geht ab mittw. u. sonnab. Vormitt. 11 Uhr über Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren, (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 2 Uhr.

#### IV. Güter = Posten.

1. Nach Elberfeld; geht ab dienst. u. sonnab. 12 Uhr Mittags über Drensteinf., Hamm, Camen, Unna, Coest, Lippstadt, Dortmund, Bochum, Essen, Werden, Hagen, Schwelm, Elberf., Iserlohn, Arnsherg, Lenney, Köln. Kommt an dienst. u. sonnab. Nachmitt. 2 Uhr.
2. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonnt. u. donnerst. Mittags 12 Uhr über Appelhülfen, Dülmen, Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen), Elberfeld, (Neuß, Jülich, Crefeld, Gladbach u. Aachen). Kommt an mont. u. donnerst. Vormitt. 11 Uhr.
3. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dienst. u. sonnab. 7 Uhr Abends üb. Appelh., Dülmen, Lüdinghausen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, dem Clevischen, Geldern, ferner des sonnab. nach Borken, Südlohn und Stadtlohn), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen), Düsseldorf, nach d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankfurt a. M. ic. Kommt an dienst. u. sonnab. Mittags.

#### V. Boten = Post.

Nach Enschede; geht ab sonnt., dienst., mittw. u. freit. 1 Uhr Nachm. üb. Horstmar, (Darfeld, Bilerbeck, Coesfeld, Burgsteinfurt, Borghorst, Marhaven, Neuenkirchen, Rheine, auch des mittw. u. sonnt. nach Beverg., Riesenb., Ibbenbüren), Schöpping., Meteln, Nienborg, (Ahaus), Epe, Gronau u. Enschede, (nach Westfriesland, Grönningen, Drenthe, Dverysfel, Utrecht, Amsterdam, Haag ic.) Kommt an mont., mittw., donn. u. sonnab. 7 Uhr Morgens.

#### VI. Cariol = Post.

Nach Dortmund; geht ab mont. u. dona. um 5 Uhr Nachm. über Lüdinghausen, Dfen, (Datteln, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, ic. Kommt an dienst. u. freit. 5 bis 6 Uhr Morgens.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Acten u. s. w. jedoch Gelder angenommen, mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis ein Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oestreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Packet eine besondere Adresse angefertigt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen genau mit der Adresse stimmen.

## P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

## I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Eingen; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 9 Uhr Morgens über Greven, Emsdetten, Rheine, (nach Bevergern, Marhaven, Neuenkirchen, Riesenbeck u. Ibbenbüren), Eingen, nach d. Niederstifte, dem Oldenburgischen, Ostfriesland. Kommt an dienstags und freitags früh 4 Uhr.
2. Nach Emmerich; geht ab sonnt., dienst. u. freit. 7 bis 8 Uhr früh über Appelh., Dülm., (des dienst. auch n. Koesfeld, Gescher, Stadtl., Breden, Winterzwyl u. Zütpfen), Haltern, Dorsten, Wesel, Rees, Emmerich, Cleve, Holland u. Engl. Kommt an sonnt., mittw. u. freit. 7 bis 8 Uhr früh.
3. Nach Hamburg; geht ab mont., donn. u. sonnab. 7 bis 8 Uhr Morgens üb. Ladbergen, Lengerich, (Tecklenburg, Ibbenbüren), Osabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, d. Holsteinischen, Dänemark. Kommt an sonnt., dienst. u. donnerst. 4 bis 5 Uhr Abends.
4. Nach Warendorf; geht ab sonntags um 3 Uhr früh, über Telgte (nach Delle und Beckum) Kommt an sonntags 3 Uhr Nachmittags.
5. Nach Greven; geht ab mittw. u. sonnt. 10 Uhr Abends. Kommt an mittw. 10 Uhr Vormitt. und sonnabends 12 Uhr Mittags.
6. Aus Unna; kommt an sonnt. und mittw. Abends 5 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
7. Aus Wimbarn; kommt an sonnabends Abends 6 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
8. Nach Lüdinghausen; geht ab mont. u. donn. Abends 6 Uhr und kommt an dienst. u. freit. Abends 8 U.

## II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab sonntags und mittwochs Abends 11 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Unna, Hagen und Schwelm, (Elberfeld, Düsseldorf), Köln, Bonn, Coblenz, Mainz und Frankfurt a. M. Kommt an montags und donnerstags Abends 6 Uhr.
2. Nach Paderborn; geht ab sonnt. u. mittw. 9 Uhr Abends über Drensteinf., Hamm, Werl, (Wimbarn, Minden, Iserlohn, Arnsh.), Soest, Erwitte, nach Paderb., Driburg, Brakel, Hörter, Holzminden, Braunsch., (in den Wintermonaten von Braunsch. bis Magdeb. reitend) Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenburg u. Potsdam nach Berlin. Kommt an mont. u. donnerst. Abends 6 Uhr.
3. Nach Arnsh.; geht ab mont. u. freit. Abends um 9 Uhr üb. Drensteinf. Hamm, Werl, (des dienst. auch n. Unna, Brüningshauf., Bochum, Essen, Herdeke, Hagen, Schwelm) Wimbarn, (des freit. auch n. Minden, Iserl., Hagen, Herdeke, Schwelm), Neheim, Arnsh., (Cassel, Thüringen, d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an mittw. u. sonnab. 9 Uhr Abends.
4. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 Uhr Nachm. üb. Appelh., Dülm., (d. freitags n. Coesf., Gescher, Stadtl., Breden, Winterzw., u. Zütpfen), Haltern, (mont., mittw. u. freit. über Recklingh., Bochum u. Hattingen, Langenberg n. Elberf.), Dorst., (Wesel), (ferner d. mittw. n. Vorken, Südlohn u. Stadtlohn), Oberhauf., Mühlh. a. d. R., (Duisb.), Rating. u. Düsseldorf. Kommt an täglich 8 bis 9 Uhr Morgens.
5. Nach Osabrück; geht ab sonnt., dienst., mittw. u. freit. 9 Uhr Morg. üb. Telgte, Ostbe., Glandorf, Iburg u. Osabr., (Bremen, Hamburg). Kommt an mont., mittw., freit. u. sonnab. 5 Uhr Nachm.
6. Nach Bielefeld; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 12 Uhr Mitt. üb. Telgte, Warend., Herzebr. u. Gütersloh, Bielefeld, Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm.), Minden, nach d. Hannoverschen, Hildesh., Halberst., Aschersleben, Bernburg, Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhm., Quedlinb., Eisleben, Wernigerode, Ulrich u. Nordhausen, Magdeburg, Salze, Perleberg, Gardeleg, Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arndsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenburg, Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbrießen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland. Kommt an sonntags, dienstags u. freitags 8 bis 9 Uhr Morgens.
7. Nach Hagen; geht ab mittw. u. sonnab. 5 Uhr Morg. üb. Herbern, Berne, Lünen, Dortmund., Brüningshausen u. Herdeke, (Bochum, Essen, Steele, Werden, Iserl., Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Elberfeld, Solingen, Siegen, Wehlar u. Köln). Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 5 Uhr.

## III. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 2 Uhr Nachm. üb. Warend., Berkm., Halle, Herford, Dettm., Minden, Braunsch., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipzig, Merseb., Dessau, Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Bieslar, Brandenb., Potsdam, Berlin, Schlesien, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an mittw. u. sonnab. 9 bis 11 Uhr Abends.
2. Nach Cassel; geht ab dienst. u. freit. 9 Uhr Abends über Warendorf, Rheda, Wiedenbrück, (Lippstadt, Erwitte, Soest), Nietberg, (Neukirchen), Delbrück, Paderborn, Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlhausen, Langensalze. Kommt an dienst. u. sonnab. 2 Uhr Nachmittags.
3. Nach Zoll; geht ab mont. u. donn. 7 Uhr Morg. üb. Burgsteinf., (Marb., Neuenk., Rheine), Ochtrup,



Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dienst. u. freit. 7 bis 8 Uhr Abends.

4. Nach Hamburg; geht ab dienst. u. sonntag. 6 bis 7 Uhr Abends über Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenb., Riesenb., Beverg.), Dösnabr., Brem., Hamb., Lübeck, Holstein, Dänem. K. an dienst. u. sonntag. Morg. 7 U.
5. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhüll., Notteln, Coesfeld, (Gescher, Stadtlohn, Südlohn, Ahaus, Breden, Wintersw., Zütpfen, auch Willerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. Mittags.
6. Nach Lingen; geht ab mittw. 3 Uhr Morg. u. sonntag. 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsdetten, Rheine, Bevergern, Neuenkirchen, Marhaven, Bentheim, Schüttorf, Lingen, Nordhorn, Nienhaus, Meppen und Ostfriesland. Kommt an mont. u. donn. Morgens 8 bis 10 Uhr.
7. Nach Beckum; geht ab mittw. u. sonntag. Mitt. 12 Uhr über Sendenb., Ahlen, Beckum, Delde, (Wadersloh, Stromberg, Liesborn), Herzebrock. Kommt an dienst. u. freit. 6 Uhr Abends.
8. Nach Paderborn; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr früh über Telgte, Warend., Herzebr., Rheda, Wiedenbr., (Lippst. u. Erwitte), Rietb., Dellbr., n. Paderb., (Lichtenau, Scherwede, Dffendorf, Warburg u. Westuffeln n. Cassel). Von Paderb. mit d. Schnell-Post aus Köln über Driburg, Brakel, Hörter, Braunschweig, Magdeb., Brandenb. u. Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. freit. Nachm. 4 Uhr.
9. Nach Hoppsten; geht ab mittw. u. sonntag. Vormitt. 11 Uhr über Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren, (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 2 Uhr.
10. Nach Dortmund; geht ab dienst. u. freit. Vorm. 11 Uhr über Lüdinghausen, Dlfen, (Datteln, Waltrop, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, u. Kommt an mont. u. donn. Abends 7 Uhr.
11. Nach Ahaus; geht ab mittw. u. sonntag. Vormitt. 11 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld und Legden. Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 2 Uhr.

#### IV. Güter = Posten.

1. Nach Elberfeld; geht ab dienst. u. sonntag. 12 Uhr Mittags über Drensteinf., Hamm, Camen, Unna, Coest, Lippstadt, Dortmund, Bochum, Essen, Werden, Hagen, Schwelm, Elberf., Iserlohn, Arnberg, Lenney, Köln. Kommt an dienst. u. sonntag. Nachmitt. 2 Uhr.
2. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonnt. u. donn. Mitt. 12 Uhr über Appelh., Dülm., Haltern, Dorst., Mühlh. a. d. R., (Duisb., Essen), Elberf., Neuf., Jülich, Grefeld, Gladb. u. Nach.) K. an mont. u. donn. Vorm. 11 Uhr.
3. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dienst. u. sonntag. 7 Uhr Abends über Appelh., Dülm., Lüdinghausen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, dem Clevischen, Geldern, ferner des sonntag. nach Borken, Südlohn und Stadtlohn), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen), Düsseldorf, nach d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankfurt a. M. u. Kommt an dienst. u. sonntag. Mittags.

#### V. Boten = Posten.

1. Nach Enschede; geht ab sonnt., dienst., mittw. u. freit. 1 Uhr Nachm. über Horstn., (Darfeld, Willerb., Coesfeld, Burgsteinf., Borghorst, Marhav., Neuenkirchen, Rheine, auch d. mittw. u. sonnt. nach Beverg., Riesenb., Ibbenb.), Schöpping., Meteln, Nienborg, (Ahaus), Epe, Gronau u. Enschede, (nach Westfriesl., Gröning., Drenthe, Doerff., Utrecht, Amst., Haag u.) K. an mont., mittw., donn. u. sonntag. 7 U. Morg.
2. Nach Burgsteinfurt; geht ab mont. u. donnerst. Nachmitt. 1 Uhr über Altenberge u. Borghorst. Kommt an dienstags und freitags Morgens 7 Uhr.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Acten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis ein Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oestreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Packet eine besondere Adresse angefertigt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen genau mit der Adresse stimmen.

## P o s t e n = V e r z e i c h n i s s.

## I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Eingen; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 9 Uhr Morgens über Greven, Emsbetten, Rheine, (nach Bevergern, Marxhagen, Neuenkirchen, Nieslenbeck u. Ibbenbüren), Eingen, nach d. Niederstifte, dem Oldenburgischen, Ostfriesland. Kommt an dienstags und freitags früh 4 Uhr.
2. Nach Hamburg; geht ab mont., donn. u. sonnab. 7 bis 8 Uhr Morgens über Ladbergen, Lengerich, (Tecklenburg, Ibbenbüren), Osnabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, d. Holsteinischen, Dänemark. Kommt an sonnt., dienst. u. donnerst. 4 bis 5 Uhr Abends.
3. Nach Warendorf; geht ab sonntags um 3 Uhr früh über Telgte (nach Delbe und Beckum) Kommt an sonntags 3 Uhr Nachmittags.
4. Nach Greven; geht ab mittw. u. sonnt. 10 Uhr Abends. Kommt an mittw. 10 Uhr Vormitt. und sonnabends 12 Uhr Mittags.
5. Aus Unna; kommt an sonnt. und mittw. Abends 5 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
6. Aus Wimbarn; kommt an sonnabends Abends 6 Uhr aus der Rheinprovinz, dem Bergischen, der Grafschaft Mark, Frankfurt a. M. u.
7. Nach Lüdinghausen; geht ab montags und donnerstags Abends 6 Uhr und kommt an dienstags und freitags Abends 8 Uhr.

## II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab sonntags und mittwochs Abends 11 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Unna, Hagen und Schwelm, (Eibersfeld, Düsseldorf), Köln, Bonn, Coblenz, Mainz und Frankfurt a. M. Kommt an montags und donnerstags Abends 6 Uhr.
2. Nach Paderborn; geht ab sonnt. u. mittw. 9 Uhr Abends über Drensteinf., Hamm, Berl. (Wimbarn, Menden, Iserlohn, Arnsherg), Soest, Erwitte, nach Paderb., Driburg, Brakel, Hörter, Holzminden, Braunschw., (in den Wintermonaten von Braunschw. bis Magdeb. reitend) Magdeburg, Burg, Genthin, Brandenburg u. Potsdam nach Berlin. Kommt an mont. u. donnerst. Abends 6 Uhr.
3. Nach Arnsherg; geht ab mont. u. freit. Abends um 9 Uhr über Drensteinf. Hamm, Berl. (des dienst. auch n. Soest, Unna, Brüningh., Bochum, Essen, Herdecke, Hagen, Schwelm) Wimbarn, (des freit. auch n. Menden, Iserl., Hagen, Herdecke, Schwelm), Reheim, Arnsh., (Cassel, Thüringen, d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgisch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an mittw. u. sonnab. 9 Uhr Abends.
4. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 1/2 Uhr Nachm. über Appelh., Dülmen, (d. dienstags u. freitags nach Coesfeld, Gescher, Stadtlohn, Breden, Wintersw., u. Zütpfen), Haltern, (täglich über Schermebeck nach Wesel u. mont., mittw. u. freit. über Recklingh., Bochum u. Hattingen, Langenberg n. Elberf.), Dorst., (täglich über Raesfeld nach Borken u. über Rhede nach Bochold), (ferner des mittwochs u. sonntags nach Südlohn und Stadtlohn), Oberhausen, Mühlheim a. d. R., (Duisburg), Ratingen und Düsseldorf. Kommt an täglich 8 bis 9 Uhr Morgens.
5. Nach Osnabrück; geht ab sonnt., dienst., mittw. u. freit. 9 Uhr Morg. über Telgte, Ostbev., Glandorf, Burg u. Osnabr., (Bremen, Hamburg). Kommt an mont., mittw., freit. u. sonnab. 5 Uhr Nachm.
6. Nach Bielefeld; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 12 Uhr Mitt. über Telgte, Warend., Herzebr. u. Gütersloh, Bielefeld, Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm.), Minden, nach d. Hannoverschen, Hildesh., Halberst., Alshersleben, Bernburg, Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlessien, Böhm., Quedlinb., Eisleben, Wernigerode, Elrich u. Nordhausen, Magdeburg, Calbe, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Saizwedel, Tangermünde, Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenburg, Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbriegen, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland. Kommt an sonntags, dienstags u. freitags 8 bis 9 Uhr Morgens.
7. Nach Hagen; geht ab mittw. u. sonnab. 5 Uhr Morg. über Herbern, Werne, Lünen, Dortmund., Brüninghausen u. Herdecke, (Bochum, Essen, Steele, Werden, Iserl., Altena, Lüdenscheid, Schwelm, Eibersfeld Solingen, Siegen, Becklar u. Köln). Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 5 Uhr.

## III. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 2 Uhr Nachm. über Warend., Verbm., Halle, Herford, Dettm., Minden, Braunschw., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernburg, Leipzig, Merseb., Dessau, Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Bieslar, Brandenb., Potsdam, Berlin, Schlessien, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an mittw. u. sonnab. 9 bis 11 Uhr Abends.
2. Nach Cassel; geht ab dienst. u. freit. 9 Uhr Abends über Warendorf, Rheda, Wiedenbrück, (Lippstadt, Erwitte, Soest), Nietberg, (Neufkirchen), Delbrück, Paderborn, Hörter, Cassel, Eisenach, Erfurt, Weimar, Mühlhausen, Langensalze. Kommt an dienst. u. sonnab. 2 Uhr Nachmittags.
3. Nach Zoll; geht ab mont. u. donn. 7 Uhr Morg. über Burgsteinf., (Marb., Neuenk., Rheine), Ochtrup,

- Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dienst. u. freit. 7 bis 8 Uhr Abends.
4. Nach Hamburg; geht ab dienst. u. sonnab. 6 bis 7 Uhr Abends üb. Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenb., Riesenb., Beverg.), Dsnabr., Brem., Hamb., Lübeck, Holstein, Danem. K. an dienst. u. sonnab. Morg. 7 U.
  5. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhülf., Notteln, Coesfeld, (Gescher, Stadtlohn, Südlohn, Ahaus, Breden, Wintersw., Zutphen, auch Billerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. Mittags.
  6. Nach Lingen; geht ab mittw. 3 Uhr Morg. u. sonnab. 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsbetten, Rheine, Bevergern, Neuenkirchen, Marxhaven, Bentheim, Schüttorf, Lingen, Nordhorn, Rienhaus, Meppen und Ostfriesland. Kommt an mont. u. donn. Morgens 8 bis 10 Uhr.
  7. Nach Beckum; geht ab mittw. u. sonnab. Mitt. 12 Uhr über Sendenb., Ahlen, Beckum, Delde, (Wadersloh, Stromberg, Liesborn), Herzebroch. Kommt an dienst. u. freit. 6 Uhr Abends.
  8. Nach Paderborn; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr früh üb. Telgte, Barend., Herzebr., Rheda, Wiedenbr., (Lippst. u. Ermitte), Rietb., Dellbr., n. Paderb., (Lichtenau, Echermede, Dffendorf, Warburg u. Westuffeln n. Cassel). Von Paderb. mit d. Schnell-Post aus Köln üb. Driburg, Brakel, Hörter, Braunschweig, Magdeb., Brandenb. u. Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. freit. Nachm. 4 Uhr.
  9. Nach Hopsten; geht ab mittw. u. sonnab. Vormitt. 11 Uhr über Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren, (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 2 Uhr.
  10. Nach Dortmund; geht ab dienst. u. freit. Vorm. 11 Uhr über Lüdinghausen, Dlfen, (Datteln, Waltrop, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, u. Kommt an mont. u. donn. Abends 7 Uhr.
  11. Nach Ahaus; geht ab mittw. u. sonnab. Vormitt. 11 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld und Legden. Kommt an dienst. u. freit. Nachmitt. 2 Uhr.

#### IV. Güter = Posten.

1. Nach Elberfeld; geht ab dienst. u. sonnab. 12 Uhr Mittags über Drensteinf., Hamm, Camen, Unna, Coest, Lippstadt, Dortmund, Bochum, Essen, Werden, Hagen, Schwelm, Elberf., Iserlohn, Arnberg, Lennep, Köln. Kommt an dienst. u. sonnab. Nachmitt. 2 Uhr.
2. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonnt. u. donn. Mitt. 12 Uhr üb. Appelhülf., Dülmen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, Geldern, dem Clevischen), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Elberfeld, Neuf., Jülich, Grefeld, Gladbach u. Aachen.) Kommt an mont. u. donn. Vorm. 11 Uhr.
3. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dienst. u. sonnab. 7 Uhr Abends üb. Appelh., Dülmen, Lüdinghausen, Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen), Düsseldorf, nach d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankfurt a. M. u. Kommt an dienst. u. sonnab. Mittags.

#### V. Boten = Posten.

1. Nach Enschede; geht ab sonnt., dienst., mittw. u. freit. 1 Uhr Nachm. üb. Horstn., (Darfeld, Billerb., Coesfeld, Burgsteinf., Borghorst, Marxhav., Neuenkirchen, Rheine, auch d. mittw. u. sonnt. nach Beverg., Riesenb., Ibbenb.), Schöpping., Meteln, Rienborg, (Ahaus), Epe, Gronau u. Enschede, (nach Westfriesl., Gröning., Drenthe, Overysf., Utrecht, Amst., Haag u.) K. an mont., mittw., donn. u. sonnab.. 7 U. Morg.
2. Nach Burgsteinfurt; geht ab mont. u. donnerst. Nachmitt. 1 Uhr über Altenberge u. Borghorst. Kommt an dienstags und freitags Morgens 7 Uhr.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Acten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reitpost — auf der Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis ein Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbillets, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oestreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Packet eine besondere Adresse angefertigt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen genau mit der Adresse stimmen.



## P o s t e n = B e r z e i c h n i s s.

## I. R e i t e n d e P o s t e n.

1. Nach Hamburg; geht ab mont., donn. u. sonnab. 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens üb. Ladbbergen, Lengerich, (Tecklenburg, Ibbenbüren), Dsnabr., Hannov., Bremen, Hamburg, nach Lübeck, d. Holsteinschen, Dänemark. Kommt an sonnt., dinst. u. donnerst. 4 Uhr Abends.
2. Nach Eingen; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 9 Uhr Morgens über Greven, Emsdetten, Rheine, (nach Bevergern, Marxhaven, Neuenkirchen, Riesenbeck u. Ibbenbüren), Eingen, nach d. Niederstifte, Ostfriesland. Kommt an dinstags und freitags früh 3 Uhr.

## II. S c h n e l l = P o s t e n.

1. Nach Arnberg; geht ab dinst. u. samst. 4 Uhr früh üb. Drensteinf. Hamm, Berl, Wimbren, (des freit. auch n. Menden, Iserl.), Neheim, Arnsb., (Cassel, Thüringen, d. Sächsisch. Fürstenthüm., d. Magdeburgsch., Brandenb., Potsd. u. Berlin). Kommt an mittw. u. sonnab. 6 $\frac{3}{4}$  Uhr Abends.
2. Nach Bielefeld; geht ab sonnt. mittw. u. freit. 12 Uhr Mitt. üb. Telgte, Warend., Herzebr. u. Gütersloh, Bielefeld, Herford, Lemgo, Dettm., Pyrm., Minden, nach d. Hannoverschen, Hildesh., Halberst., Acherleben, Bernburg, Dessau, Cöthen, Halle, Leipzig, ganz Sachsen u. Schlesien, Böhmen, Quedlinb., Gisleben, Bernigerode, Elrich u. Nordhausen, Magdeburg, Salze, Perleberg, Gardeleg., Stendal, Salzwedel, Tangermünde, Arendsee, Lenzen, Burg, Genthin, Brandenburg, Rathenow, Potsd., Spandau, Treuenbricken, Berlin, Kur- u. Neumark, ganz Pommern, Posen, Mecklenb., ganz Preußen, Rußland, Böhmen, Oestreich, Schlesien, Mähren, Gallizien, auch Schweden und Norwegen, während der Dampfschiffabrtzeit. Kommt an sonntags, dinstags u. freitags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens.
3. Nach Düsseldorf; geht ab täglich 5 U. Nachm. üb. Appelh., Dülm., (d. mont. u. donn. Briefbeförderung nach Coesfeld), Haltern, Dorsten, (täglich über Schermebeck nach Wesel u. Emmerich, u. mont., mittw. u. freit. über Recklingh., Bochum u. Hattingen, Langenberg n. Elberf.), (täglich über Raesfeld nach Borken u. über Rhede nach Bochold), Oberhausen, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Grefeld), Ratingen und Düsseldorf. Kommt an täglich 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens.
4. Nach Hagen; geht ab täglich früh, (mont. u. donn. 4 U. früh, sonnt., dinst., freit. 5 U. früh, mittw. u. sonnab. 6 U. früh) üb. Herb., Werne, Lünen, Dortmund., Brüningh. u. Herdeke, (Bochum, Essen, Steele, Iserl., Altena, Lüdensch., Schwelm, Elberf., Soling., Sieg., Wehlar u. Cöln). Kommt an täglich Nachm. 5 Uhr.
5. Nach Dsnabrück; geht ab sonnt., dinst., mittw. u. freit. 8 $\frac{1}{2}$  U. Morg. üb. Telgte, Ostf., Gland, Iburg, Dsnabr. u. d. Oldenburgsch. (Brem., Hamb.). Kommt an mont., mittw., freit. u. sonnab. 4 U. Nachm.
6. Nach Berl; geht ab sonntags und mittwochs Abends 11 Uhr über Drensteinfurt, Hamm, Berl, (Soest, Arnberg, Iserlohn). Kommt an montags und donnerstags 2 Uhr Nachm.
7. Nach Wesel; geht ab täglich 9 U. Morg., üb. Albachten, Appelhüll. Buldern, Dülm., (Sonnt. u. donn. Briefbeförd. nach Coesfeld, Breden, Stadtlohn, Südlohn u. Gescher.), Haltern, Wulfen, Tüshaus, Schermb., Wesel. Kommt an täglich 4 Uhr Nachmitt.

## III. P e r s o n e n = P o s t e n.

1. Nach Unna; geht ab täglich 4 Uhr Nachm. üb. Drensteinfurt, Hamm, Unna. Kommt an täglich 11 $\frac{1}{4}$  Uhr Vormitt.
2. Nach Warendorf, geht ab dinst. 3 Uhr Nachmitt. Kommt an mittw. 10 Uhr Vormitt.

## IV. F a h r e n d e P o s t e n.

1. Nach Uhaus; geht ab mittw. u. sonnab. Vormitt. 10 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld (Breden und Stadtlohn, Südlohn, Gescher), Legden. Kommt an dinst. u. freit. Nachmitt. 2 $\frac{1}{2}$  Uhr.
2. Nach Beckum; geht ab mittw. u. sonnab. Mitt. 12 Uhr über Sendenh., Ahlen, Beckum, (Wadersloh, Stromberg, Liesborn), Wiedenbrück. Kommt an dinst. u. freit. 4 Uhr Nachmitt.
3. Nach Berlin; geht ab mont. u. donn. 12 Uhr Mitt. üb. Warend., Berzm., Halle, Herford, Dettmold, Pyrmont, Mind., Braunsch., Hildesh., Halberst., Quedlinb., Bernb., Leipz., Merseb., Dessau, Magdeb., Stendal, Tangerm., Burg, Ziesar, Brandenb., Potsdam, Berlin, Schlesien, Böhmen, Posen, Ost- u. Westpreußen, Pommern, Rußland. Kommt an mittw. u. sonnab. 5 bis 6 Uhr Abends.
4. Nach Cassel; geht ab dinst. u. freit. 9 Uhr Abends über Warendorf, Delde, Wiedenbrück, (Lippstadt, Erwitte, Soest u. Bielefeld), Rietberg, (Neufkirchen), Delbrück, Paderborn, (Hörter), Warburg, Cassel, Kommt an dinst. u. sonnab. 1 Uhr Mittags.
5. Nach Dortmund; geht ab dinst. u. freit. Vorm. 11 Uhr über Lüdinghausen, Dlfen, (Datteln, Waltrop, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, u. Kommt an mont. u. donn. Abends 7—8 Uhr.
6. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Billerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. 11 Uhr Vormittags.
7. Nach Hamburg; geht ab dinst. u. sonnab. 7 Uhr Abends üb. Ettingmühle, Lengerich, (Tecklenb.,

5. Nach Dortmund; geht ab dinst. u. freit. Vorm. 11 Uhr über Lüdinghausen, Dlfen, (Datteln, Waltrop, Horneb., Recklinghausen), Bork, Lünen, ic. Kommt an mont. u. donn. Abends 7—8 Uhr.
6. Nach Emmerich; geht ab sonnt. u. donn. früh 4 Uhr über Appelhülsen, Notteln, Coesfeld, (Willerbeck), Ramsdorf, Borken, Rhede, Bochold, (Wesel), Emmerich, Arnheim, Holland. Kommt an mont. u. donn. 11 Uhr Vormittags.
7. Nach Hamburg; geht ab dinst. u. sonnab. 7 Uhr Abends üb. Eltingmühle, Lengerich, (Tecklenb., Riesenb., Beverg.), Osnabr., ganz Oldenburg, Brem., Hamb., Lübeck, Holstein, Dänem. Kommt an dinst. und sonnab. Morg. 7 Uhr.
8. Nach Hopsten; geht ab mittw. u. sonnab. Vormitt. 11 Uhr über Greven, Saerbeck u. Ibbenbüren, (Recke, Mettingen u. Westercappeln). Kommt an dinst. u. freit. Nachmitt. 3 Uhr.
9. Nach Lingen; geht ab mittw. 3 Uhr Morg. u. sonnab. 4 Uhr Nachmitt. über Greven, Emsbetten, Rheine, Neuenkirchen, Marxhaven, Lingen, Neppen und Ostfriesland. Kommt an mont. u. donn. 10 Uhr Vormitt.
10. Nach Paderborn; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr früh, üb. Telgte, Warend., Herzebr., Rheda, Wiedenbr., (Lippst., Bielefeld u. Erwitte), Rietb., Dellbr. Von Paderb. (nach Herford, Blotho, Minden), (p. Schnellp. üb. Lichtenau, Echerwede, Dffendorf, Warburg u. Westuffeln n. Cassel). Von Paderb. mit der Schnell-Post aus Köln üb. Driburg, Brakel, Hörter, Braunschweig, Magdeb., Brandemb. u. Potsd. nach Berlin. Kommt an mont. u. donn. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Nachm.
11. Nach Zwoll; geht ab mont. u. donn. 7 Uhr Morg. üb. Burgsteinf., (Marh., Bentheim, Neuenk., Rheine), Ochtrup, Gronau, Enschede, Zwoll, Utrecht, Amsterdam. Kommt an dinst. u. freit. 7 Uhr Abends.

#### V. Güter = Posten.

1. Nach Düsseldorf 1te; geht ab sonnt. u. donn. Mitt. 12 Uhr üb. Appelhüfl., Dülmen, Haltern, Dorsten, (Wesel, Rees, Geldern, dem Clevischen), Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden, Elberfeld, Neuf, Jülich, Grefeld, Gladbach u. Aachen.) Kommt an mont. u. donn. 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Morg.
2. Nach Düsseldorf 2te; geht ab dinst. u. sonnab. 6 Uhr Abends üb. Appelh., Dülmen, (Lüdinghausen), Haltern, Dorsten, Mühlheim a. d. R., (Duisburg, Essen, Werden), Düsseldorf, nach d. Rheinprovinz, d. Niederlanden, Frankreich, ferner n. Frankf. a. M. ic. Kommt an dinst. u. sonnab. 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. Morg.
3. Nach Elberfeld; geht ab dinst. u. sonnab. 12 Uhr Mittags über Drensteinf., Hamm, Camen, Unna, Hagen, Schwelm, Elberfeld, (Iserlohn, Urnsberg). Kommt an dinstags und sonnabends Nachmitt. 2 Uhr.

#### VI. Boten = Posten.

1. Nach Borghorst; geht ab mont. u. donnerst. Nachmitt. 1 Uhr über Altenberge, (Burgsteinfurt, Rheine, Marxhaven, Neuenkirchen). Kommt an dinst. und freitags Morgens 7 Uhr.
2. Nach Enschede; geht ab sonnt., dinst., mittw. u. freit. 1 Uhr Nachm. üb. Horstm., (Darfeld, Billerb., Coesfeld, Burgsteinf., Borghorst, Marxhav., Neuenkirchen, Rheine, auch d. mittw. u. sonnt. nach Beverg., Riesenb., Ibbenb.), Schöpping., Meteln, Nienborg, (Ahaus), Epe, Gronau und Enschede, (nach ganz Holland). Kommt an mont., mittw., donn. u. sonnab.. 7 Uhr Morg.

#### VII. Retour = Posten.

1. Nach Greven; geht ab mont. u. donn. 4 Uhr Morg. u. dinst. 3 Uhr Nachm. Kommt an mittw. 9 Uhr Vormitt. und sonnabends 10 Uhr Abends.
2. Nach Lüdinghausen; geht ab montags und donnerstags Abends 6 Uhr und kommt an dinstags und freitags Abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
3. Nach Warendorf; geht ab sonnab. um 5 Uhr Nachm. über Telgte. Kommt an freitags und sonntags 7 Uhr Abends.

#### Bemerkungen.

1. Das Post-Comptoir ist im Sommer von 7 Uhr, im Winter von 8 Uhr Morgens bis 1 Uhr Mittags und zu allen Jahreszeiten von 2 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends geöffnet.
2. Gelder und Sachen von Werth werden nur an dem Tage angenommen, an dem die betreffende Post abgeht; geht die Post des Morgens, so kann die Einlieferung des Abends zuvor geschehen. Auf Durchreisende und Landbewohner wird jedoch billige Rücksicht genommen.
3. Mit den Reitposten werden nur Briefe bis zum Gewicht von 2 Loth, ohne ausdrückliche Bestimmung des Absenders befördert. Sollen schwerere Briefe und Gegenstände, als Acten u. s. w. jedoch Gelder ausgenommen mit den Reitposten befördert werden, so muß dieses von dem Absender mit den Worten — per Reit- od. Schnellpost — auf d. Adresse bemerkt werden, weil für jedes halbe Loth eines über ein Loth wiegenden Briefes das halbfache Porto für einen einfachen Brief erhoben wird. Das Gewicht eines einfachen Briefes darf nur  $\frac{3}{4}$  Loth betragen; über  $\frac{3}{4}$  Loth bis 1 Loth wird  $1\frac{1}{2}$  faches Porto erhoben u. s. w.
4. Briefe mit Geld, Kassen-Anweisungen, Kassenbilletts, Pretiosen u. s. w. müssen mit einem Kreuzcouvert versehen und fünfmal versiegelt sein. Briefformen in 4to müssen möglichst vermieden werden. Briefe in Halbfolio sind jederzeit mit 2 Siegeln zu versehen. Die Bestimmungsorte müssen möglichst genau bezeichnet werden. Gold, Silbergeld und Kassen-Anweisungen dürfen nicht zusammengepackt, und die nach England, Italien, Oestreich, Spanien, Portugal und der Türkei abgehenden Briefe müssen frankirt, und zu jedem Packet eine besondere Adresse angefertigt werden.
5. Alle Geld- und sonstige ordinaire Packete müssen genau mit der Adresse stimmen.